



KirchenVolksBewegung

Programmorschau

Stand: 18. März 2010

Damit ihr Hoffnung habt.



2. Ökumenischer Kirchentag

München 12.–16. Mai 2010

„Gespräche am Jakobsbrunnen“ auf der AGORA – Messegelände Halle A6 Stand D14

Do 10:30 - 18:00 **Fr** 10:30 - 18:00 **Sa** 10:30 - 17:00 Themenbereich 4: Glauben leben / Gelebte Ökumene

großer *Wir sind Kirche*-Infostand und jede Stunde Gespräche zu aktuellen Themen der Ökumene mit prominenten Frauen und Männern (Plan folgt)

Veranstaltungen im zentralen Programmangebot

- Mi** 18:30 - 23:00
12. Mai
Lenbachplatz direkt am Künstlerhaus (nähe Stachus)
Wir sind Kirche-Stand beim „Abend der Begegnung“
Wir sind Kirche-Infos und bayerische Bio-Brezeln zur „Stärkung auf dem Weg der Ökumene“ (vorbereitet von *Wir sind Kirche* im Erzbistum München und Freising)
- Do** 14:00 - 15:30
13. Mai
Zentrum Frauen, St. Johann Baptist, Johannisplatz 2 (U5 Max-Weber-Pl)
Geh und verkündige – Nachfragen an den Platz von Frauen in der Kirche
Impuls: **Angelika Fromm**, Theologin mit Diakonatsausbildung, Sprecherin der *Aktion Lila Stola*, Mainz
Podium: **PD Dr. Brigitte Enzner-Probst**, ev., Theologische Fakultät, Bern, **Henriette Crüwell**, alt-kath. Pfarrerin, **Katarina Karkala Zorba**, griech.-orth. Theologin, Brüssel / Volos (Griechenland), **Dr. Irmgard Kampmann**, röm.-kath. Theologin und Philosophin, Bochum.
Moderation: **Britta Baas**, *Publik-Forum*, Oberursel. Musik: Stefanie Schwab
(vorbereitet von *Initiative Gleichberechtigung für Frauen in der Kirche – Maria von Magdala*)
- Fr** 16:00 - 17:30
14. Mai
St. Markus, Gabelsbergerstr. 6 (U3, U4, U5, U6 Odeonsplatz)
Podium Diakonie und Liturgie
Menschen dienst ist Gottesdienst „Was ihr den Geringsten getan habt ...“
Impuls: **Prof. Dr. Friedhelm Hengsbach SJ**, Sozialethiker, Ludwigshafen
Podium: **Majella Lenzen**, ehemalige Ordensfrau, Düren, **Gisbert Mangliers**, Pfarrer, Berlin, **Dr. Rupert Neudeck**, Grünhelme e.V., Troisdorf, **Dr. Angelika Zahrt**, Ehrenvorsitzende BUND, Neckargemünd
Moderation: **Sigrid Grabmeier**, Deggendorf, Bundesteam *Wir sind Kirche*; Musik: Susanne Mandelkow
(vorbereitet von *Wir sind Kirche Bundesteam*)
- 19:30 - 21:00
Messegelände Halle B1 (Nord)
Podium Ökumenischer Dialog
„Ökumenische Spiritualität - heute schon gelebt“
Hans Küng und Jürgen Moltmann im spirituellen Dialog
Prof. Dr. Dr. h.c. Hans Küng, Präsident Stiftung Weltethos, Tübingen; **Prof. Dr. Jürgen Moltmann**, Tübingen
Einführung: **Eva-Maria Kiklas**, Dresden, *Wir sind Kirche*; Musik: Shintaw, München
(vorbereitet von *Wir sind Kirche Bundesteam*)
- 20:00 - 21:30
St. Maximilian, Isarvorstadt (U1, U2 Frauenhofer Str)
Gedächtnismahl „Gebt ihr ihnen zu essen“
von Laien geleiteter, ökumenischer Gottesdienst
nach dem Bibelstelle von der Speisung der Vielen (Mt 14,13-21)
(vorbereitet vom *AK Ökumene der Reformgruppen*)
- Sa** 11:00 - 12:30
15. Mai
St. Markus, Gabelsbergerstr. 6 (U3, U4, U5, U6 Odeonsplatz)
Podium Ökumenische Hoffnung
Wider die Resignation in der Ökumene – Aufbruch, Ernüchterung, Hoffnung
Impuls: Interview mit **Prof. Dr. Dr. hc Otto Hermann Pesch**, Zeitzeuge des Konzils, München
Podium: **PD Dr. Brigitte Enzner-Probst**, Theologische Fakultät, Bern, **Julia Dotzauer** und **Antonia Goltsche**, BDKJ-Jugenddelegierte, **Franziska Müller-Härlin**, ehemalige Ökumene-Beauftragte im Diözesanrat, München, **Prof. Dr. Dr. hc Otto Hermann Pesch**, kath. Theologe, München, **Liselotte Vogel** und **Dr. Hans-Jochen Vogel**, München, **Landesbischof Dr. Friedrich Weber**, Catholica-Beauftragter der VELKD, Wolfenbüttel.
Moderation: **Dr. Norbert Göttler**, Hebertshausen, Publizist
(vorbereitet von *Wir sind Kirche im Erzbistum München und Freising*)
- 14:00 - 15:30
St. Markus, Gabelsbergerstr. 6 (U3, U4, U5, U6 Odeonsplatz)
Podium Zukunft der Ökumene
Versöhnte Verschiedenheit – Zukunftsprojekt Ökumenische Ekklesiologie
Podium mit **Prof. Dr. Johannes Brosseder**, Königswinter, **Dr. Heiner Geißler**, Bundesminister a.D., **Ulrike Trebesius**, ESG Halle/Saale, **Thomas Wystrach**, LIP, Oberursel. Moderation: **Dr. Herbert Koch**, Garbsen
(vorbereitet von *AGP, MvM, LIP, IKvu* und *Wir sind Kirche*)
- 16:00 - 17:30
St. Matthäus, Nussbaumstr. 1 (U1, U2, U3, U6 Sendlinger Tor)
Podium Kirche ohne Pfarrer?
Christentum in Selbstorganisation – Profession und Ehrenamt
Podium u.a. mit **Prof'in Dr. Sabine Demel**, Lehrstuhl für Kirchenrecht, Uni Regensburg, **Prof. Dr. Ottmar Fuchs**, Lehrstuhl Praktische Theologie, Uni Tübingen, **Prof. Dr. Wolfgang Nethöfel**, Sozialethiker, Philipps-Universität Marburg, **Prof'in Dr. Uta Pohl-Patalong**, Praktische Theologin, Uni Kiel, **Dr. Lioba Zoderow**, Theologin, Essen.
Moderation: **Dr. Edgar Büttner**, *Wir sind Kirche*, Bad Aibling
(vorbereitet vom *Netzwerk Kirchenreform*)

Auch an weiteren Veranstaltungen innerhalb und außerhalb des ÖKT-Programms ist *Wir sind Kirche* bzw. *sind Menschen* aus der KirchenVolksBewegung beteiligt. Nähere Informationen laufend aktualisiert im Internet: www.wir-sind-kirche.de.

„Macht ihr wieder solche Gottesdienste wie in Berlin?“



Diese Frage wurde uns auf den letzten Kirchen- und Katholikentagen immer wieder gestellt. Diese Frage hat uns in den vergangenen Jahren auch auf Bundesversammlungen und in den Diözesangruppen begleitet. Die **Gethsemane-Gottesdienste mit gegenseitiger Gastfreundschaft bei Eucharistie und Abendmahl** „am Rande“ des 1. Ökumenischen Kirchentags 2003 in Berlin haben ein Hoffnungszeichen gesetzt, das bis heute nachwirkt. Unzählige Rückmeldungen machten deutlich, wie spirituell, wie überzeugend, wie beglückend diese Gottesdienste erlebt worden sind. Dies ist wohl der Grund, warum ein Foto aus einem dieser Gottesdienste auch Eingang in den offiziellen Flyer für den 2. ÖKT gefunden hat (siehe unten).

Viele Menschen hätten sich gewünscht, genau diese Gottesdienste beim 2. ÖKT in München zu wiederholen. Die Versuchung dazu war groß: Gutes Konzept, gute Resonanz bei der Kirchenbasis. Aber der Ärger bei der Kirchen(tags)leitung war groß und der Preis, den zwei Menschen dafür bezahlen mussten, war sehr hoch: Der eine Priester, Prof. Dr. Gotthold Hasenhüttl, wurde suspendiert und verlor auch seine Lehrbefugnis; der andere, Pfarrer Bernhard Kroll, durfte erst nach mehreren

Jahren seinen Dienst wieder aufnehmen. Das Modell der „Eucharistischen Gastfreundschaft“ wurde nicht verstanden, die offene Einladung in aller Öffentlichkeit wurde zum Problem und zum Ärgernis hochstilisiert.

Könnte und sollte es eine Wiederholung der Gethsemane-Gottesdienste geben, bei der möglicherweise wieder katholische Priester abgestraft würden? Das war eine der Fragen, der wir uns stellen mussten. Eine andere: Ist es tatsächlich angebracht, als KirchenVolksBewegung in einer zunehmend priesterzentrierten Kirche, der es insbesondere an Priestern mangelt, einen Gottesdienst anzubieten, der ebenso priesterorientiert ist? Und eine dritte Frage mussten wir uns stellen: Ist es wirklich unser wichtigstes Ziel, eine gemeinsame, konfessionsverbindende Mahlfeier um ihrer selbst willen anzustreben? Die Antwort lautete dreimal „Nein!“.

Worum sollte es uns also gehen? Gemäß unserem Anliegen soll ein Gottesdienst gemeindeorientiert sein und von der feiernden Gemeinde aktiv getragen werden. Er soll so sein, dass er in seiner Grundstruktur auch in Gemeinden konfessionsverbindend gefeiert werden kann. Ein anderer Aspekt ist, dass Jesus nicht nur mit seinen engsten Freunden und Freundinnen Mahl gehalten hat, sondern mit Sünderinnen und Sündern, mit Männern, Frauen und Kindern. Eine zentrale Position in allen vier Evangelien haben die Erzählungen von den Brotvermehrungen, z.B. bei der Speisung der Fünftausend. „Gebt ihr ihnen zu essen“ hat er zu seinen Jüngern und Jüngerinnen gesagt – ein Auftrag, der auch uns heute gilt.



Diakonie und Liturgie, Menschendienst und Gottesdienst gehören zusammen !

Das gemeinsame Mahl soll also auch Ausdruck für unsere Verantwortung als Christinnen und Christen in der Welt sein, unabhängig davon, welcher Konfession wir angehören. Diakonie und Liturgie, Menschendienst und Gottesdienst gehören zusammen: Was ihr den Geringsten tut, das tut ihr mir! In einer Podiumsveranstaltung zum gleichen Thema wird dieser Zusammenhang unter anderem mit dem Sozialethiker Prof. Friedhelm Hengsbach SJ, der ehemaligen Ordensfrau Majella Lenzen und dem Begründer der Grünhelme Dr. Rupert Neudeck vertieft.

Dieser Gottesdienst wird gemeinsam im *AK Ökumene der Reformgruppen* vorbereitet, an dem auch *Wir sind Kirche* beteiligt ist.

Und wie steht es nun um die „Eucharistische Gastfreundschaft“? Gemäß unserer Überzeugung, dass wir nicht nur zur Kirche gehören, sondern dass wir alle Kirche sind, ermutigen wir alle, sich von Jesus an seinen Tisch bei allen Gottesdiensten mit Mahlfeier einladen zu lassen, ganz unabhängig von der konfessionellen Zugehörigkeit.

Wir sind Kirche-Bundesteam

SPENDENAUF RUF

Bitte unterstützen Sie unser vielfältiges Engagement auf dem ÖKT auch durch **Ihre steuerbegünstigte Spende.**

Bundesweites Spendenkonto: *Wir sind Kirche e.V.*
 Konto 18 222 000 Darlehnskasse Münster e.G. (BLZ 400 602 65)

Für Überweisungen aus dem Ausland:

IBAN DE07 4006 0265 0018 2220 00 SWIFT/BIC: GENODEM1DKM

Herzlichen Dank!

Nähere Informationen und Anmeldung zum 2. Ökumenischen Kirchentag

2. Ökumenischer Kirchentag 2010: Rundfunkplatz 4, 80335 München, Internet: www.oekt.de,
 E-Mail: teilnehmerservice@oekt.de, Service-Tel.: 089 559 997 337, Service-Fax: 089 559 997 333

► **Wer beim 2. ÖKT in München dabei sein wird und bei *Wir sind Kirche* mithelfen möchte,**
 melde sich bitte bei der *Wir sind Kirche*-Referentin Annegret Laakmann, Tel.: 02364-5588, E-Mail: laakmann@wir-sind-kirche.de

**KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche* • Postfach 65 01 15 • D-81215 München • www.wir-sind-kirche.de
 Tel: (08131) 260 250 • Fax: (08131) 260 249 • E-Mail: info@wir-sind-kirche.de**